

Kreisbote Landsberg – Ausgabe 11.04.2007

Die Autohelfer



Profitipps auf der AMI: Mit den richtigen Tipps und einer geeigneten Fahrweise verbrauchen unsere Autos deutlich weniger vom ständig teurer werdenden Kraftstoff.
 Foto: Messe Leipzig/InterPress

Sprit sparen schnell gelernt

(iPr). Der Kraftstoff wird immer teurer, doch gegen steigende Preise kann jeder etwas unternehmen. Neben sparsamen Autos hilft dabei auch eine ökonomische Fahrweise. Und das ist gar nicht so schwer.

Wie das am besten geht, zeigen Experten ebenfalls auf der AMI. Das Leipziger Messegelände und seine Umgebung sind dafür ein Paradies. 20 Pkw-Hersteller laden 2007 nicht

nur erneut zu Testfahrten in 120 Modellen ab Messegelände auf den Autobahnen und Bundesstraßen rund um Leipzig ein. Auf der AMI-Spritsparstunde von DVR und VDIK

erfährt jeder zudem alles über das wichtige Thema „Spritsparen“. Autofahrern werden bei dieser Aktion Kosten- und Umweltbewusstsein bei Testfahrten in aktuellen Modellen verschiedener Aussteller vermittelt. Mit ein wenig Übung und den Tricks und Ratschlägen der Profis kann jeder seinen eigenen Geldbeutel zukünftig deutlich entlasten. Auch deswegen lohnt sich der Mesbesuch auf jeden Fall.



Kommen, sehen, staunen: Auf der AMI in Leipzig sind alle ausgestellten Fahrzeuge hautnah zu erleben. Dazu gehört natürlich auch das Probesitzen – auch wenn der Nachwuchs noch keinen eigenen Führerschein besitzt. Die Auto Mobil International ist in den ersten April-Wochen auch für Kinder ein Erlebnis der ganz besonderen Art. Vom 14. bis zum 17. erleben alle viel Spaß und können aufregende Automobile sehen. Und damit der Geldbeutel nicht zu stark strapaziert wird, gibt es freien Eintritt für alle unter sechs Jahren in Begleitung Erwachsener. Die Tageskarte für Kinder von sechs bis 12 Jahren kostet nur 4,50 Euro. Wahrlich familienfreundlich.

Foto: Messe Leipzig/InterPress